

Bensheimer Blättsche

- Unabhängige Monatszeitung für Bensheim und die Stadtteile - 27. Jahrgang Nr. 05 / Juni 2024 -

Thiel & Dürr Verlags GbR • Auf der Insel 22 • 64686 Lautertal • Tel.: 0 62 54 - 942 733 • Fax: 0 6254 - 942 734 • info@bensheimer-blaettsche.de

Tour de Montana 2.0 startet am 15. Juni wieder in Hochstädten Mountainbiking für einen guten Zweck

Bekanntlich werden sich am 15. Juni 2024 am Hochstädter Haus über den ganzen Tag Mountainbiker, Rennradfahrer und Wanderer begegnen. Und alles für die gute Sache, denn das Team Bensheim der Tour der Hoffnung lädt alle gemeinsam mit dem Förderverein Hochstädten ein, sich an dem Tag zugunsten krebskranker Kinder zu engagieren.

Gemeinsam mit dem Förderverein Hochstädten e. V. (FH) wird TdH die „Tour de Montana 2.0“ durchführen. Ziel dieser Veranstaltung ist, mit gesammelten Spenden und Teilnehmergeldern bereits bestehende und unterstützte Projekte zugunsten krebskranker Kinder weiterhin sicherstellen zu können. Unter anderem werden Projekte des Kinderonkologie Universitätsklinikum Heidelberg, Aktion für krebskranke Kinder e.V. Heidelberg – Waldpiraten-Camp zur Re-Integration geheilter Kinder, dem PalliativTeam Frankfurt, der Onkologie und Hämatologie Universitätsmedizin Mannheim und direkte Hilfe betroffener Familien in der Region unterstützt. Bereits im Jahre 2022 wurde die Veranstaltung erstmals mit großem Erfolg durchgeführt. 720 Teilnehmer nahmen an der radsportlichen Aktion teil, 130.000 Euro betrug die gesamte Spenden-summe. Ein Teil des Erlöses wird auch der Förderverein Hochstädten erhalten, der damit die Zukunftssicherung des gemeinnützigen Projektes Hochstädter Haus finanzieren möchte. Das Hochstädter Haus ist die soziale und kulturelle Begegnungsstätte in Hochstädten,



den. Darüber hinaus bieten die Ehrenamtler wanderorientierten Teilnehmern mehrere Streckenvorschläge an, um per Fuß das Hochstädter Haus zu erreichen. Die Strecken führen zumeist von Bensheim oder Zwingenberg zum Hochstädter Haus und haben unterschiedliche Anforderungen. Eine anspruchsvolle Strecke führt als Rundkurs über 13,3 Kilometer über das Felsenmeer, die sogenannte Auerbacher Fürstenrunde ist mit 4,0 Kilometern der kürzeste Zugang zum Event.

Sascha Starker, Vizeweltmeister im MTB-Cross in diesem Jahr, freute sich sichtlich, mittendrin zu sein. „Ich hatte ohnehin heute nur eine kleinere Trainingseinheit geplant und ich bin sehr stolz, bei einer solchen Aktion als Tourpate dabei sein zu dürfen“, sagt der für die SSG Bensheim startende Allrounder. Sebastian Rode ist eigentlich schon ein fester Bestandteil der Aktionen von TdH Bensheim. Bereits 2017 war er Teil des Prologs zur Tour de Riva, der herausragenden Veranstaltung der Ehrenamtler aus Bensheim. „Ich unterstütze sehr, sehr gerne diese tollen Aktionen und fühle mich auch ein wenig geehrt, dabei sein zu können“, sagt der vielfache Deutsche Fußballmeis-

ter und Pokalsieger. Unvergessen sein legendärer Auftritt beim Titelgewinn der SGE als Europa-League-Sieger 2022, als er für sein Team als Kapitän den Pokal entgegen nehmen durfte. Für die Veranstaltung am 15. Juni 2024 in Bensheim-Hochstädten am Hochstädter Haus sind die Planungen so gut wie abgeschlossen. „Wir sind jetzt bei über 600 Anmeldungen, der Rennradross mit 160 Teilnehmern ist voll besetzt. Wir haben natürlich noch Trikots und sehen weiteren Anmeldungen sehr gerne entgegen“, sagt Jürgen Pfliegensdörfer, Pressesprecher von TdH Bensheim. Carsten Scholz, der 1. Vorsitzende des Teams Bensheim TdH, erwartet noch zahlreiche

Anmeldungen. „Noch am Veranstaltungstag kann man sich direkt anmelden. Erwartungsgemäß kommen jetzt noch sehr viele Kurzentschlossene, die bisher noch gezögert haben. Das Wetter wird jetzt wieder beständiger und besser, das macht Hoffnung auf eine Wiederholung des rundum gelungenen Events aus“, sagt Carsten Scholz. Anmeldungen sind über die Websites der beiden Vereine möglich, aber auch per CR-Code (Foto oben) ist eine Anmeldung problemlos möglich. Wer also am 15. Juni mit Sebastian Rode eine Mountainbikerunde drehen möchte oder auch ein Autogramm ergattern will, alles ist möglich. (pfl)

Am vergangenen Samstag hatten die Vereine zu einer kleinen „Aufwärmrunde“ eingeladen. Flankiert von dem Fußballprofi der Eintracht Frankfurt Sebastian Rode, der gerade seine aktive Karriere beendet hat und dem voll im „Saft“ stehenden Bensheimer Radsportass, Sascha Starker, gingen eine stattliche Anzahl von Mountainbikern auf eine der beiden Mountainbikestrecken rund um das Hochstädter Haus.

die neben einem Café mit Dorfladen und einem großen Veranstaltungsraum auch viele Events anbietet. Am 15. Juni 2024 werden von 9.30 Uhr bis 16 Uhr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer radsportlich und ehrenamtlich mit dem Mountainbike und dem Rennrad im vorderen Odenwald unterwegs sein. Den Bikern wer-

den zwei unterschiedliche Strecken angeboten, die Rennradtour führt über etwa 100 Kilometer durch den Odenwald und wird polizeibegleitet durchgeführt. Die Rennradtour ist jedoch bereits ausgebucht und wurde für Teilnehmer geschlossen. Es besteht jedoch weiterhin die Möglichkeit, sich für eine der beiden Mountainbiketouren zu entschei-

Vollwärmeschutz Verputzarbeiten Fassadenarbeiten Malerarbeiten Tapezierarbeiten Bodenerneuerung
Seeger
Maler- u. Verputzer Fachbetrieb
Qualität seit 1929
Weidenring 9 • Bensheim
Tel. + Fax 06251 - 98 38 54

◆ Ausstellung **Fliesenstudio**
◆ Beratung
◆ Handel
Hartmann
Immer die neuesten Fliesen-Trends
Ampèrestraße 10 | 64625 Bensheim | Tel. 06251 - 690022 | Fax 690023
info@hartmann-fliesenstudio.de | hartmann-fliesenstudio.de
3D Badplanung

Wir kaufen Ihr Auto!
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur kostenlosen Bewertung
Bei uns im Verkauf:
Neuwagen verschied. Fabrikate
Roller: 50 - 500 ccm u. Elektro
Motorräder: 125 - 700 ccm
Quad: 450 - 1000 ccm
UTV: 600 - 1000ccm
Meister-Werkstatt
Strauch Automobile
Wormser Str. 5 • Bensheim
06251 - 33 90
strauch-automobile.de

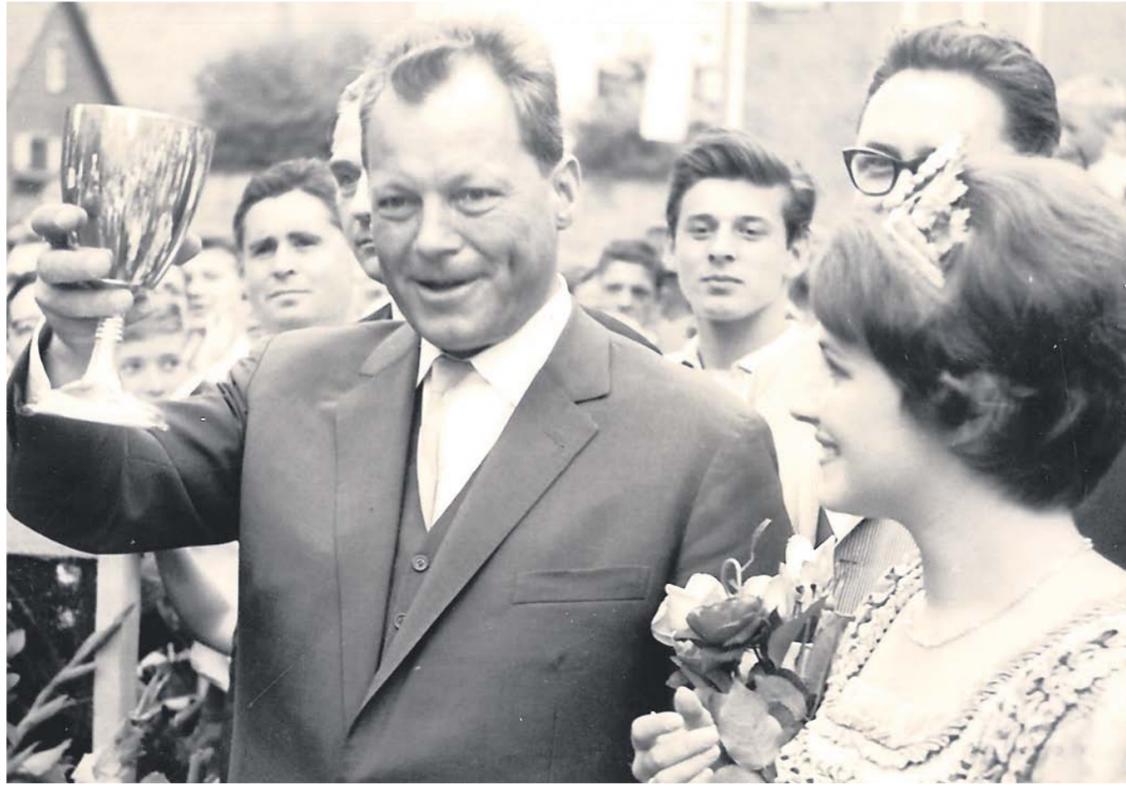
Das Gerüst unserer demokratischen Gesellschaft wurde am 23. Mai 1949 in Bonn feierlich verkündet und unterzeichnet

Zum 75. Grundgesetz-Jubiläum erinnert Bensheim an berühmte Besucher

Vor 75 Jahren, am 23. Mai 1949, wird das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland feierlich verkündet und unterzeichnet. Seitdem bildet es das Fundament unseres demokratischen Staates und garantiert die grundlegenden Rechte und Freiheiten aller Bürgerinnen und Bürger.

Anlässlich dieses besonderen Jubiläums lohnt sich erneut der Blick in die Sammlung des Stadtarchivs. Denn dieses beherbergt historische Fotos von Persönlichkeiten, die die demokratischen Anfänge der Bundesrepublik Deutschland entscheidend geprägt haben und bei ihrem Besuch in Bensheim einzigartige Momentaufnahmen hinterließen. Zeitungsartikel des Bergsträßer Anzeigers aus der Archivalsammlung geben zudem Einblicke in die Berichterstattung zu vergangenen Jubiläen – sie laden ein zur lokalen Zeitreise auf den Spuren des Grundgesetzes.

Ob Konrad Adenauer, Willy Brandt oder Ludwig Erhard: Sie alle machten Station in Bensheim – nicht zuletzt, um die Gunst der Bensheimer Wählerinnen und Wähler zu gewinnen. Doch die Auftritte der ehemaligen Regierungschefs sind mehr als Wahlkampf. Sie legen Zeugnis



„Willy Brandt mit der Bergsträßer Weinkönigin Inge Samstag“:

Stadtarchiv Bensheim / Schermer

waren die Straßen der Innenstadt bereits lange vor Adenauers Ankunft mit Menschen gefüllt. Die vierte Bundestagswahl wenige Wochen später, am 17. September 1961, brachte der CDU/CSU den Verlust der absoluten

lauteten die Schlagzeilen auf den Titelseiten des Bergsträßer Anzeigers: „Massenflucht aus der Zone immer stärker“ und „Chruschtschow fordert Westmächte an den Konferenztisch“. Brandts Besuch war somit „ohne Zweifel

halt „stand ganz im Zeichen enger Verbundenheit der gesamten Bevölkerung mit der alten Reichshauptstadt und des Mitgefühls, das man dem immer stärker werdenden Ostzonen-Flüchtlingsstrom entgegenbringt“. (Artikel des Bergsträßer Anzeigers vom 25. Mai 1999 zum 50-jährigen Jubiläum des Grundgesetzes).

Der SPD-Kanzlerkandidat wurde unter anderem vom Ersten Stadtrat Theo Lang und der Bergsträßer Weinkönigin Inge Samstag begrüßt. In seiner flammenden Rede versicherte Brandt, von zustimmendem Beifall mehrfach unterbrochen –, dass der freundschaftliche Empfang in Bensheim auch beweise, welche Anteilnahme und welche Sympathie man Berlin entgegenbringe. Brandt, damals Regierender Bürgermeister Berlins, richtete einen Appell an die Bensheimer Bevölkerung, den „Flüchtigen, die in einem unerwarteten Massenstrom aus der Verzweigung und Furcht zu uns kommen“, zu helfen – ein Appell, der von den Bensheimerinnen und Bensheimern mit langanhaltendem Beifall quittiert wurde. Ein Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Bensheim bildete den krönenden Abschluss seiner Reise.

Mit Ludwig Erhard wollte am

13. August 1965 auch der zweite Bundeskanzler in Bensheim. Der „Vater des Wirtschaftswunders“, von 1949 bis 1963 Bundeswirtschaftsminister, besuchte im Rahmen seines Wahlkampfes Bensheim. „Auf der altehrwürdigen Kulisse des Markplatzes“ bereiteten ihm rund 3.000 Menschen einen herzlichen Empfang. Im offenen Wagen stehend fuhr er mit dem Kreisvorsitzenden Otto Wagner und dem Bundestagskandidaten für den Kreis Bergstraße, Carl Otto Lenz, „durch das Spalier der Tausende“. Auf den Tag genau vier Jahre nach Errichtung der Mauer entlang der Berliner Sektorengrenze rief der Mann mit der Zigarre in die Bensheimer Menge, dass „die wirkliche Freiheit (...) nicht von oben her diktiert werden (kann), sie muss von unten her, von den Menschen, die sich frei fühlen, kommen“. Zum Abschied gab es nicht nur eine obligatorische Flasche des Bergsträßer Weins, sondern auch viele gute Wünsche: „Gesund bleibe“, rief eine Frau Professor Erhard zu, bevor dieser zunächst nach Lorsch und anschließend nach Lampertheim fuhr. Dort dankte er allen Einwohnern für ihre Hilfe bei einem Eisenbahnglück, bei dem vier Menschen ums Leben gekommen waren.



Stadtarchiv Bensheim

Der „Vater des Wirtschaftswunders“, Ludwig Erhard, von 1949 bis 1963 Bundeswirtschaftsminister, besuchte im Wahlkampf am 13. August 1965 in Begleitung von Carl Otto Lenz und Otto Wagner Bensheim.

ab vom damaligen Zeitgeist und sind eingebettet in den Kontext der Weltgeschichte.

Gleich zweimal stattete Konrad Adenauer der größten Stadt im Kreis Bergstraße einen Besuch ab. Am 22. August 1957 kam der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik in Begleitung von Außenminister Dr. Heinrich von Brentano, zugleich Direktkandidat des Kreises Bergstraße, nach Bensheim. Auf dem Höhepunkt seiner Popularität angelangt, begrüßte Adenauer die Massen auf dem Marktplatz und hielt im Rahmen einer Großkundgebung vor 15.000 Menschen eine fast zweistündige Rede auf dem Sportplatz „Im Sand“. In dieser betonte er unter anderem, „keine Politik (zu) treiben mit Atomwaffen, aber auch nicht mit Atomangst“. Er wies zudem auf die Notwendigkeit der NATO hin. Seit dieses Bündnis bestehe, habe die Sowjetunion noch kein Land wieder brutal unterdrückt, so Adenauer. Eine ausführliche Wiedergabe seiner Rede greift der Artikel des Bergsträßer Anzeigers vom 25. Mai 1999 zum 50. Jubiläum des Grundgesetzes auf.

Bei seinem zweiten Besuch am 23. August 1961 in Bensheim

Mehrheit. Adenauers Besuch an der Bergstraße stand diesmal unter dem unmittelbaren Einfluss eines Ereignisses, das zehn Tage zuvor in Berlin den Beginn eines dunklen Kapitels der deutschen Geschichte markiert: Der Bau der Mauer. Von Adenauer während seiner Wahlkampfreise durch Südhessen als „Schandmauer“ bezeichnet, betonte er dabei auch die Hoffnung, „in einigen Jahren die Deutschen zusammenzubringen“. Sichtlich beeindruckt vom Empfang in Bensheim war Adenauer laut kleiner Randnotiz des BA-Berichts übrigens „über den Wein, den ihm Bürgermeister Wilhelm Kilian im Namen der Stadt kredenzte“.

Unter den Eindrücken des Sommers 1961 in Berlin stand auch Willy Brandts Reise nach Bensheim. Am 9. August ging er in seiner Rede auf dem Bensheimer Markplatz – vier Tage vor dem Mauerbau – auf die schwere Lage der Vier-Sektoren-Stadt ein und erinnerte an die Zusage des amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy, für die Rechte der Westmächte und die Freiheit der Bevölkerung in Berlin zu kämpfen. In den Tagen zuvor

alles andere als nur einer der zahlreichen Pflichtveranstaltungen im Vorfeld zur Wahl des 4. Deutschen Bundestags am 17. September 1961“. Sein Aufent-



Am 22. August 1957 kommt Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer in Begleitung von Außenminister Dr. Heinrich von Brentano, zugleich Direktkandidat des Kreises Bergstraße, zu einer Kundgebung nach Bensheim.

Stadtarchiv Bensheim

Die Liste an historisch bedeutsamen Persönlichkeiten in Bensheim ließe sich unter anderem mit Theodor Heuss, dem ersten deutschen Staatsoberhaupt, Michail Gorbatschow, ehemaliger sowjetischer Staatspräsident, bis hin zum aktuellen Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier fortsetzen.

Ihre ergreifenden Reden vor den Bensheimerinnen und Bensheimern als Zeichen der Zeit zeigen dabei vor allem eins: Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität – Werte, die im Grundgesetz verankert sind – müssen jeden Tag neu verteidigt werden. In den letzten 75 Jahren hat sich das Grundgesetz als robuste Verfassung bewährt, die den Herausforderungen der Zeit standgehalten hat. Seine demokratischen Prinzipien gilt es, – heute wie damals – zu wahren und zu stärken. Denn weit

mehr als nur ein rechtliches Dokument, bildet das Grundgesetz das Gerüst für unsere demokratische Gesellschaft.

Herzlichen Glückwunsch „75 Jahre Grundgesetz“!

Informationen

Am 1. September 1948 tritt in der Pädagogischen Akademie in Bonn der Parlamentarische Rat zusammen, um ein Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland zu erarbeiten. Seine 65 Mitglieder beschließen am 8. Mai 1949 mit 53 gegen 12 Stimmen das Grundgesetz. Am 23. Mai 1949 wird es in Bonn feierlich verkündet und unterzeichnet. Die Bundesrepublik Deutschland ist gegründet. Weitere Informationen, alle historischen Fotos und Artikel auf www.bensheim.de

FUNDSTÜCKE



der Stadt Bensheim

Im Laufe der letzten Monate beim Fundbüro der Stadt Bensheim abgegebenen Fundsachen befinden sich:

- 3778** Hörgerät, goldfarbenes Phonak Andeo Hörgerät, blaue Markierung am Hörgerät
Fundort: Bahnhofstraße, Vorplatz Sparkasse
gefunden am: 18.04.2024
- 3846** Schwarz-grünes Jugend-Mountainbike von Bergsteiger, Kodiak dual X6, schwarzer Sattel, Reifen schwarz/weiß
Fundort: Fabrikstraße
gefunden am: 22.04.2024
- 3794** Activity Tracker, Marke: Huawei, Typ: Damen, goldfarbener Activity Tracker 3 Pro, sandfarbenes Silikonarmband
Fundort: Am Bildstock
gefunden am: 22.04.2024
- 3781** Smartphone (Samsung), Farbe: schwarz, mit schwarzer Schutzhülle von Hama
Fundort: Bahnhof Bensheim
gefunden am: 23.04.2024
- 3792** Smartwatch (Garmin); vivoactive 3, Gehäuse silber, Silikonarmband schwarz
Fundort: Fürstenlager Zeppelinhütte
gefunden am: 28.04.2024
- 3824** Armband, Silber, Pandora Moments Schlangengliederarmband mit Unendlichkeits-Herzverschluss und 3 Charms (silberne Blumen, 2 Herzen, Herz)
Fundort: Nibelungenstraße 54 / Weg zum Kirchberg
gefunden am: 09.05.2024
- 3845** Gefütterte blaue Kinder-Jeansjacke, Größe 104, der Marke TAPE A L'OEIL
Fundort: Segelflugplatz Bensheim
gefunden am: 10.05.2024
- 3829** Rollator von Invacare
Fundort: Dammstraße / Eifelstraße
gefunden am: 13.05.2024
- 3830** Aktenkoffer aus Leder, schwarz
Fundort: Auf der Schwell
gefunden am: 15.05.2024
- 3843** Schwarze Softshell-Jacke Größe M, vorne gesteppt, orangefarbener Einsatz seitlich. In der Jackentasche befindet sich Bargeld und ein Päckchen Kaugummi.
Fundort: Am Bildstock 22
gefunden am: 22.05.2024

Wenn Sie glauben anhand der Liste einen verlorenen Gegenstand wieder zuerkennen, so bitten wir Sie sich beim Fundbüro während der Öffnungszeiten unter Angabe der aus der Liste ersichtlichen Fundnummer zu melden. Beate Vieluf, Telefon 14-159. Weitere Fundsachen finden Sie im Online-Fundbüro der Stadt Bensheim.

Die Varieté-Vergangenheit muss der Bibliotheks-Zukunft weichen

Ein neues Kapitel für die Alte Gerberei

Eine riesige Leiter steht mitten im Saal, abgebaute Scheinwerfer liegen am Bühnenrand. Die Bretter, die die Welt bedeuten, ähneln zurzeit mehr einem Lagerplatz für Elektroschrott und Restmüll. In Kartons werden Hinterlassenschaften einer langen Varieté-Vergangenheit gepackt, Weihnachtsdekoration, Geschirr, technische Ausrüstung. Ein weißer Bogen, der kurz vor dem Sommer Erinnerungen an frostige Wintertage weckt, weist den Weg ins Untergeschoss. Im Dachgeschoss lehnt ein weiß lackiertes Fahrrad verlassen an einer Wand.



Es sind Momentaufnahmen aus der Alten Gerberei. Dort spielen Mitarbeitende einer Fachfirma zwei Tage lang die Hauptrolle. Damit die Umbauarbeiten für die Stadtbibliothek im denkmalgeschützten Gemäuer beginnen können, muss aufwendig entrümpelt sowie auf- und ausgeräumt werden – mit allem, was dazugehört. Kein leichter Job und dennoch Routine für die von der Stadtverwaltung beauftragte Crew. Aber kein Tagesgeschäft für die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Rathaus, sondern zusätzliche Aufgaben. „Die Koordination und die Zusammenarbeit haben sehr gut funktioniert. Mein Dank geht an alle, die sich eingebracht haben und immer noch einbringen“, betont Erste Stadträtin und Baudezernentin Nicole Rauber-Jung.

Seit Wochen wird aus Bestand und Inventar aussortiert, was wiederverwendet werden kann. Vereine konnten dabei ebenso bedacht werden wie AWO-Sozialzentrum, Caritas oder der Eigenbetrieb Kinderbetreuung, der nach seinem Umzug an den Berliner Ring Tische und Stühle übernahm. Das ein oder andere, wie die Gastro-Küche im Keller, wurde verkauft. „Wir haben sehr viel unterbringen können. Das ist eine Herzenssache. Wir konnten nicht guten Gewissens sagen: Das landet alles im Müll“, erklärt Architektin Nicole Fabian, Tech-

nische Leiterin im Team Gebäude und Freiflächen.

Eine Vorgehensweise, die mehr Einsatz erfordert, aber nicht nur aus nachhaltigen Gründen ein besseres Ergebnis ermöglicht. Vor Ort kümmerte sich Hausmeister Andreas Silber um die Koordination, Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Bereichen arbeiteten eng zusammen – und tun es immer noch. Die Entsorgung der Altlasten, um die Gerberei in einen besenreinen Zustand zu versetzen, ist ein kleiner, aber wichtiger Meilenstein, um den Weg freizumachen für die Bibliothek. Ein anderer war die Entscheidung des Haupt- und Finanzausschusses in seiner jüngsten Sitzung. Mit der Aufhebung des Sperrvermerks und damit verbunden der Freigabe der Haushaltsmittel durch das Gremium können die Planungen für den Umzug detailliert fortgeführt werden.

Die Alte Gerberei wird die zentrale Anlaufstelle und Veranstaltungsort in der Innenstadt, der

zentrale Anker, bis die beliebte Einrichtung wieder komplett ins Zentrum zurückkehren kann. Nachdem das Aus im Neumarkt-Center besiegelt war, entschied sich der Magistrat auf Empfehlung der Verwaltung bekanntlich für eine Interimslösung mit zwei Standorten: in der Schwanheimer Straße und in der Alten Gerberei.

Auf 250 Quadratmetern werden dort dann in der Ausleihe 10.000 Kindermedien, 36 Zeitschriften-Abos mit 800 Heften und 100 bis 200 aktuelle Medien aus den Bereichen Belletristik und Sachliteratur angeboten. Eine Lese-Zone für Erwachsene mit Zeitungen und Zeitschriften auf der Galerie, ein kleines Café-Angebot und ein Terminal, an dem die Nutzerinnen und Nutzer ihre Bibliotheksausweise einlesen und Medien selbst verbuchen können, runden das Angebot ab. Außerdem wird es einen PC mit Recherchezugang zum WebOpac, dem Medienkatalog der Stadtbibliothek, samt Zugriff

auf das Bibliothekskonto geben. Im früheren Backstage-Bereich bekommen die Mitarbeitenden zwei Arbeitsplätze.

Auf der Bühne werden künftig die Kindermedien präsentiert: Regale an der mächtigen Steinwand und an den Seiten, Bücherinseln in der Mitte. Auf wenigen Quadratmetern wird ausgestellt, was Kinderherzen höherschlagen lässt: Bücher, Comics, CDs, Tonies. Winnie Lechterbeck, Leiterin der Stadtbibliothek, hat die künftige Aufteilung und Gestaltung bereits vor Augen – auch wenn es schwerfällt, im aktuellen Zustand der Gerberei von einer lebendigen Bibliothek zu träumen. Denn es muss noch einiges an Arbeit in die Übergangsheimat investiert werden, bevor dort ein neues Kapitel aufgeschlagen wird. „Wir sind froh, dass es jetzt sichtbar vorangeht“, bemerkt die Bibliotheksleiterin am Dienstag bei einem Ortstermin.

Die Kosten für die Herrichtung beinhalten unter anderem

68.500 Euro für neue Möbel. Gekauft werden müssen diese unter anderem, weil nicht alle alten Regale in die neuen Räume passen. Die Alte Gerberei besitzt zwar Charme und Potenzial, für eine Nutzung als Stadtbibliothek wurde sie ursprünglich jedoch nicht ausgelegt. Die Vorteile als Übergangsvariante liegen allerdings auf der Hand: Hohe Aufenthaltsqualität, gute Erreichbarkeit und Wahrnehmung innerhalb des Zentrums in einem bekannten und repräsentativen Gebäude, das sich im Besitz der Stadt befindet.

Einen Blick in die Räumlichkeiten, bevor sie zur Baustelle werden, können Interessierte am Samstag, 8. Juni, werfen. Das Team der Stadtbibliothek lädt für den Bürgerfestsamstag zu einem großen Bücher- und Medienflohmarkt in die Platanenallee 5 ein. Von 10 bis 15 Uhr werden Romane, Sachliteratur, Kinder- und Jugendbücher, CDs, Lexika, Bildbände und Reiseführer zu Schnäppchenpreisen angeboten. Für alle Bücherfreunde ist die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, sich mit Lesestoff für die Urlaubszeit einzudecken.

Vortrag von Dr. Andrea Hampel am 6. Juni im Museum

Vom Leben und Sterben der Soldaten Napoleons

Für Donnerstag, 6. Juni, um 19 Uhr lädt das Museum Bensheim in die Alte Feuerwache an der Platanenallee zu einem ganz besonderen Vortrag ein: Die Leiterin des Frankfurter Denkmalamtes Dr. Andrea Hampel berichtet von einem spektakulären Fund. Auf einem Grundstück in Frankfurt-Rödelheim wurden im Jahr 2015

bei Bauarbeiten 213 Tote entdeckt, die zum Teil in Massengräbern beigesetzt worden waren. Die Begleitfunde datierten die Bestattungen auf den Zeitraum zwischen 1795 und 1813 und ließen die Verstorbenen als Soldaten Napoleons Grande Armée identifizieren.

Im Rahmen des Rückzugs

der französischen Armee aus Russland kam es in Hanau zur letzten Schlacht auf deutschem Boden. Die Heerschaaren, auf dem Weg nach Mainz, kreuzten dabei auch Frankfurter Gebiet beziehungsweise zogen nördlich daran vorbei. Viele Soldaten waren gezeichnet und krank. Eine große



Zahl von Lazaretten entstand. Mit dieser außergewöhnlichen Entdeckung der 213 Toten von Rödelheim – denn solche direkten Nachweise der Grande Armée sind äußerst selten – werden streiflichtartig die Zustände und das Chaos während der Napoleonischen Kriege und der Befreiungskriege sichtbar. Aufgrund der Seltenheit solcher Funde gibt es dazu bislang nur wenige wissenschaftliche Auswertungen.

In ihrem spannenden Vortrag am 6. Juni stellt Dr. Andrea Hampel die neusten und aufschlussreichen Ergebnisse der archäologischen und anthropologischen Untersuchung von Napoleons Soldaten aus Frankfurt Rödelheim vor. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Denkmalamt Frankfurt am Main

Wir sind wieder ausgezeichnet!

Dank überdurchschnittlicher Beratungsqualität konnten wir uns erneut gegen die lokalen Wettbewerber durchsetzen.

Lassen Sie sich von der Besten Bank vor Ort beraten:

sparkasse-bensheim.de/termin oder
Telefon 06251 18-0

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

Hausgeräte Pflasterer

Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721

E-Bike Center

Bergstraße

Ihr Spezialist für Fahrräder
...und alles was dazu gehört!

Mathildenstr. 54 • 64683 Einhausen
Tel. 06251/53 039 • www.oleks-radSPORT.de

HEUTE DACH. MORGEN ENERGIEQUELLE.

Mit einer Photovoltaikanlage von der GGEW nutzen Sie die Energiewende zum eigenen Vorteil und leisten mit selbst erzeugtem Sonnenstrom einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Unser „Alles aus einer Hand“-Service übernimmt Beratung, Installation und Wartung für Sie. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Photovoltaikanlage kaufen oder günstig pachten wollen.

***Mehr Infos unter: www.ggew.de/photovoltaik**

SUPERGÜNSTIGES RESTSTROM-ANGEBOT FÜR NUR 19,90 CT/KWH BIS 31.7.2024!*

GGEW AG Dammstraße 68 / 64625 Bensheim / ggew.de

Das Fest der Bensheimer Vereine

Vier Tage abwechslungsreiches Programm beim Bürgerfest

Das Bensheimer Bürgerfest ist seit 1975 das Fest der Vereine und Nationalitäten – und hat seitdem nichts an Attraktivität und Popularität eingebüßt. Mit einem bewährten Konzept und feinen Programmanpassungen präsentiert der Verkehrsverein Bensheim das Bürgerfest seit Jahrzehnten als beliebte und belebte Open-Air-Veranstaltung. Gefeiert wird in diesem Jahr vom 6. bis 9. Juni.

Musik, ein netter Plausch unter Freunden, Essen, Trinken und die rund 30 teilnehmenden Vereine – mehr braucht es nicht, um ein paar launige Stunden in der Innenstadt zu verbringen. Darüber hinaus bietet das Programm einige Höhepunkte. Los geht es am Donnerstag, 6. Juni, um 18 Uhr auf der Bühne am Storchennest. Bürgermeisterin Christine Klein wird bei der Eröffnung gewohnt souverän den Hammer schwingen. Der Fassbieranstich zum Auftakt ist schließlich Tradition und wird vom Publikum ob seines hohen Unterhaltungswerts in der Vergangenheit immer mit Spannung erwartet.

Eingebunden in die kleine Zeremonie ist die Krönung der neuen Blütenkönigin Nadja Pietruschka. Sie erhält die Krone von ihrer Vorgängerin Charlotte Maschik. Die Fraa vun Bensem Doris Walter



Bürgermeisterin Christine Klein eröffnete letztes Jahr beim Fassanstich auf der Bühne am Storchennest das Bürgerfest

darf bei der Eröffnung ebenso wenig fehlen wie die Heimatvereinigung Oald Bensem, die mit Spielmannszug, Bürgerwehr und Biedermeiergruppe den Ehrengästen Geleitschutz gibt.

Die Vereine sorgen an ihren Ständen während der vier Tage für ein abwechslungsreiches

kulinarisches Angebot. Musikalisch wird auf vier Bühnen ein vielfältiger Sound serviert – von Rock, Pop und Schlager bis hin zu Blasmusik.

Integraler Bestandteil des Bürgerfestes ist seit 2011 außerdem das Interkulturelle Fest am Samstag, 8. Juni, von 11 bis 17 Uhr, rund um die Bühne am Storchennest. Durch die Beteiligung von Bensheimer Vereinen, Initiativen und Freundeskreisen ergibt sich der multikulturelle Charakter der Veranstaltung.

Natürlich spiegelt sich dieses Spektrum auch bei den kulinarischen Angeboten. Unter dem Motto „Bensheim lebt Integration und Vielfalt“ greift das Fest-Programm die Aspekte Interkulturalität und Diversität auf und gibt einen Einblick in die Musik, Tänze, Instrumente und Kulinarik verschiedener Kulturen. Organisiert wird das Interkulturelle Fest vom Team Soziales und Integration der Stadt Bensheim und dem Integrationsbeauftragten Manfred Forell. Auf der Bühne am Storchennest etwa 70 Akteure aus jeder Altersgruppe auf. Offiziell eröffnet wird das Interkulturelle Fest um 11.50 Uhr. Daran schließt sich um 12 Uhr ein interreligiöses Gebet an.

Der Abschluss des Bürgerfestes am Sonntag, 9. Juni, wird traditionell mit einem Gottesdienst unter musikalischer Begleitung auf dem Storchennestplatz eröffnet. Der verkaufsoffene Sonntag lädt von 13 bis 18 Uhr zum Bummeln durch die Innenstadt ein. Flankierend dazu werden bei einem Aktionstag mit vielen Angeboten in der Stadt der Blüten passenderweise die Blüten im Mittelpunkt stehen. Das Stadtmarketing organisiert in Kooperation mit dem Team Klimaschutz, Umwelt und Energie einen Blumenmarkt auf dem Marktplatz sowie von 13 bis 16 Uhr eine Pflanzentauschbörse auf dem Beauer Platz. Die Teilnahme ist kostenlos. Tische müssen selbst mitgebracht werden. Der Beauer Platz darf an diesem Tag zum Aus- und Einladen angefahren werden.

Finanziert wird das Angebot mit Mitteln aus dem Landeswettbewerb „Ab in die Mitte“. Außerdem wird das Team Gebäude und Freiflächen mit einem Infostand vertreten sein und über das Projekt „Urban Gardening“ auf dem Hoffart-Gelände informieren.

Von 13 bis 17 Uhr findet am Sonntag im Rahmen des Bürgerfestes darüber hinaus das kleine Festival „Musik vereint“ – Chöre

und Musikgruppen am Storchennest“ statt. Mit Schminkangeboten, Kasperltheater am Samstag und Sonntag sowie zusätzlich dem Programm der KJG Sankt Georg am Sonntag wird den Kindern ebenfalls einiges geboten. Bis 22 Uhr klingt das Bürgerfest am Europawahltag schließlich stimmungsvoll aus.

Wer am Freitag (7.) oder Samstag (8.) bei der Anreise auf den ÖPNV setzt, kann die Nachtbusse Richtung Heppenheim, Alsbach, in die Riedgemeinden und in die Bensheimer Stadtteile nutzen. Für den Busservice gilt der normale VRN-Tarif. Der Fahrplan hängt bei den Standbetreibern aus oder kann auf der Homepage des Verkehrsvereins unter www.verkehrsverein-bensheim.de heruntergeladen werden.

Freiheit braucht Ihre Stimme.

AM 9. JUNI

IN FREIHEIT. IN SICHERHEIT. IN EUROPA.

europawahl.cdu.de

GGEW AG warnt vor Betrugsmasche

Betrüger am Telefon

Bergstraße. Im gesamten Bereich Bergstraße häufen sich abermals Fälle, in denen sich Anrufer mit Berliner Vorwahl als GGEW-Mitarbeitende ausgeben, um an sensible Kundendaten zu gelangen. Die GGEW bittet um besondere Vorsicht: Kundinnen und Kunden sollten auf keinen Fall sensible Daten weitergeben, wenn sie selbst vermeintlich von der GGEW angerufen wurden und

die Vorwahl auswärtig ist. Änderungen bei Strom- oder Gastarif werden ausschließlich per Schreiben mitgeteilt, nicht am Telefon. Im Zweifel sollten Kunden immer um einen konkreten Ansprechpartner bei der GGEW bitten oder vor Ort in den Kundencentern in Lampertheim oder Bensheim vorbeikommen, um vertragliche Angelegenheiten zu klären.

Komplettrenovierung:

Alles aus einer Hand

- Umräumarbeiten
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge & Verlegung
- Gärten & Sonnenschutz



• Neuwiesenfeld 9
• 64625 Bensheim
• Tel. 06251 / 78 00 00
• info@rettig-bensheim.de

www.handwerker-bensheim.de

Der 7. Ahmadiyya Charity Walk

Laufen für den guten Zweck

Aktivität, Verbundenheit und Wohltätigkeit bilden das Herzstück der Ahmadiyya Muslim Jamaat KdöR (AMJ) und ihrer Herrenorganisation, Majlis Ansarullah Deutschland. Seit Jahren setzen wir uns mit begeisterter Hingabe für Projekte ein, die nicht nur das soziale Gewebe unserer Gesellschaft stärken, sondern auch denen in Not Hoffnung und Unterstützung schenken. Von Silvestermüllreinigungen bis hin zu inspirierenden Sportevents - unsere Vielfalt an Initiativen spricht für sich.

Besonders hervorzuheben sind die Ahmadiyya Charity Walks, die in den letzten Jahren in Bensheim große Erfolge verzeichneten und zahlreiche Menschen zum Mitmachen bewegten. Wir laden Sie herzlich ein am So., 16. Juni den 7. Charity Walk in Bensheim zu erleben.

Startpunkt ist um 11:00 Uhr am Marktplatz in Bensheim, gefolgt von einer herzlichen Begrüßung um 12:00 Uhr. Der Startschuss fällt danach, und um

13:30 Uhr beginnt die Siegerehrung. Die Erlöse dieser Veranstaltung kommen zu dem „Blinden- und Sehbehindertenbund in Hessen e.V.“ dem „Sportclub Rodau 1972 e.V.“ und an die internationale Hilfsorganisation „Humanity First e.V.“ zugute. Wie bei jedem unserer Charity Walks laden wir alle Anwesenden am Schluss kostenlos zu einem pakistanischen Essen ein.

Ein Tag voller Bewegung, Freude und Solidarität erwartet Sie, während wir gemeinsam die Kraft des Handelns erleben, die Gutes bewirken kann. Seien Sie dabei, wenn unsere Schritte nicht nur Kilometer zählen, sondern auch Herzen berühren. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses inspirierenden Ereignisses zu sein. Für weitere Informationen und um Ihre Teilnahme zu bestätigen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Anmeldung unter:
Umair Ahmed Saeed
Tel.: 0175 5944989
E-Mail: info@charitywalk.de

Mai-Feier bei den Auerbacher Schützen



Die Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach 1570 e.V. (PSG) feierte auch dieses Jahr am 1. Mai, dem Tag der Weinlagenwanderung, mit vielen Besuchern auf dem Vereinsgelände nahe dem Schönberger Sportplatz. Riesenbratwürste vom Grill, regionales Bier vom Faß und hausgemachte Kuchen sorgten für das leibliche Wohl der Gäste. Die musikalische Unterhaltung übernahm traditionell der Musikverein „Bensem Roabdigalle“. Fazit: Gute Stimmung, passendes Wetter, viele Besucher, nächstes Jahr wieder.

Mailen Sie uns Ihre Pressemitteilung oder Vereinsnachrichten

info@bensheimer-blaettsche.de



Ob **heizen** oder **kühlen**,
- immer optimal klimatisiert.

Unsere Klimaanlage halten Sie fit und leistungsfähig - im Büro oder zu Hause, Individuell für jeden Raum und jedes Empfinden einstellbar.

Wärme zum Wohlfühlen!

Bormuth-Stumpf
Elektrotechnik GmbH

Borsigstraße 2
64646 Heppenheim
Tel.: 0 62 52 / 99 49-0
Fax: 0 62 52 / 99 49-49

Zeitung online lesen

www.bensheimer-blaettsche.de

Polythal Fensterbänke GmbH
64625 Bensheim, Lahnstraße 23-25
Telefon +49 6251 / 10 64 - 0
E-Mail polythal@helopal.com
www.polythal.de



helopal
Die Fensterbank

Für Ihren schönsten Fensterplatz.
Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

Neuer Glanz für einen meisterhaften Brunnen in Auerbach



Ein Meisterstück strahlt in neuem Glanz: Der Sandsteinbrunnen an der Schlossstraße in Auerbach ist umfangreich aufgearbeitet worden. Die Anlage war stark verkalkt. Eine Fachfirma im Auftrag der Stadt entfernte nicht nur die bis zu einem Zentimeter dicke Kalkschicht, sondern erneuerte außerdem die Fugen. Darüber hinaus benötigte das Wasserbecken eine

neue Beschichtung. Zwei Wochen dauerten die Arbeiten. Die Kosten belaufen sich auf voraussichtlich 14.000 Euro.

Mit dem Vorhaben kommt die Verwaltung auch einem Wunsch des Ortsbeirats nach. Ortsvorsteher Robert Schlappner und Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung waren sich bei einem Ortstermin einig: „Der Brunnen sieht jetzt

wieder wunderschön aus.“ Die Baustadträtin dankte außerdem Johannes Heinemann, dem für das Projekt zuständigen Technischen Mitarbeiter im Team Gebäude und Freiflächen, für die „hervorragende Durchführung der Arbeiten“.

Der Brunnen wurde als Meisterstück von Steinmetz Hans-Helmut Friedl geschaffen. Zunächst stand dieser nach der Fertigstellung auf

dem Firmengelände seines Vaters Karl Friedl. Mitte der 1970er Jahre, als das Areal samt Spielplatz aufgeplant wurde, bot Hans-Helmut Friedl auf Hinweis seines Vaters, der von 1972 bis 1985 Auerbacher Ortsvorsteher war, den Brunnen der Stadt an. Seitdem zielt er den zentral gelegenen Platz an der Einmündung zur Franz-Schubert-Straße.

VfL-Basketballerinnen bei internationalen Jugendturnier in Mohács

Bensheim würdig vertreten

Städtepartnerschaften leben vom Austausch und von Begegnungen. Das zeigte sich kürzlich wieder, als das weibliche U14-Team des VfL Bensheim in die ungarische Partnerstadt Mohács reiste. Die Mannschaft nahm dort, auch dank eines Zuschusses der Stadt Bensheim sowie mit Hilfe des VfL-Fördervereins und des Freundeskreises Bensheim – Mohács, an einem internationalen Basketball-Jugendturnier teil.

Nach längerer Planung war es am Freitag vor Pfingsten soweit. Die neun Spielerinnen plus vier Betreuer begannen ihre zwölfstündige Anreise mit dem Zug. Dank einer hervorragenden Unterstützung durch den Freundeskreis und den Basketballverein Mohács erreichte die Mannschaft zwar etwas müde, aber immer noch sehr aufgeregt nachts die Jugendherberge.

Noch bevor das Turnier am nächsten Tag starten sollte, war für das Team eine Stadtbesichtigung mit anschließendem Mittagessen geplant. Beeindruckt von den Sehenswürdigkeiten, insbesondere der Donaupromenade, ging es anschließend in die nagelneue Sporthalle. Dort begrüßten der Bürgermeister Gábor Pávkovics sowie der Präsident des Mohács Basketballclub die angereisten Partnerstädte aus Serbien, Rumänien, Kroatien und Deutschland.

Sichtlich nervös aufgrund der Kulisse und der ungewohnten Situation startet das U14-Team in das Turnier gegen die kroatische Mannschaft aus Osijek. Beeindruckt von der starken Deckungsleistung sowie der treffsichereren Mannschaftskapitänin der Kroatinnen geriet man schnell ins Hintertreffen und verlor das erste



Foto: VfL Bensheim

Gruppenspiel. Auch im zweiten Spiel konnte die Nervosität nicht abgelegt werden, da zusätzlich das Spiel noch live im lokalen Fernsehen übertragen wurde. Die Spielerinnen kämpften zwar bis zum Schluss, mussten sich jedoch abermals geschlagen geben.

Aufgrund der sehr guten Koordination des Organisationskomitees bestand zwischen den Spielen immer die Gelegenheit, sich mit den anderen Nationen auszutauschen.

Es war schön zu sehen, wie sich die Kinder auf Englisch oder mit Übersetzerapp unterhielten und so gegenseitig mehr übereinander erfuhren. Zahlreiche Freundschaften wurden geschlossen und man verlinkte sich über Instagram.

Nach dem Abendessen besuchten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam das jährlich stattfindende Nepomukfest. Eingeleitet von einem wunderschönen Feuerwerk auf der

Donau ging das Fest mit einigen Live-Bands bis in die späten Abendstunden weiter auf dem großen Marktplatz.

Bereits am frühen Morgen fanden die Platzierungsspiele statt. Die U14 des VfL musste gegen die Jungenmannschaft aus der rumänischen Partnerstadt spielen. In einem engen Spiel musste man sich letztlich geschlagen geben.

Ein tolles Turnier endete mit einer schönen Abschlusszeremo-

nie und alle waren sich sicher, dass dies nicht die letzte Reise nach Mohács war. Für die Kinder war es das erste internationale Turnier, aber vielmehr als das, es war ein Erlebnis. Gleichaltrige aus fünf unterschiedlichen Ländern kennenzulernen, gemeinsam vier Tage in einer Jugendherberge zu verbringen und vor allem auch als Team noch mehr zusammenzuwachsen.

Die sportliche und kulturelle

Begegnung mit den verschiedenen Teams und Personen aus anderen Nationen war für alle Beteiligten ein Gewinn und unterstrich die Bedeutung des internationalen Austauschs. Die Mühen der Organisation und die Reistrapazen haben sich gelohnt. Fazit des schönen Aufenthalts in Ungarn: Die VfL-Basketballerinnen haben Bensheim würdig vertreten und die Städtepartnerschaft weiter belebt.

TOTALLOKAL

Anzeigen und Redaktion
Tel.: 06254 / 942 733
info@bensheimer-blaettsche.de

Beratung vom Fachmann

...garantiert mehr Spaß beim Renovieren!
Wir helfen Ihnen dabei gerne weiter.

Dekorative Designbeläge
Rollos
Plisse
Teppichboden
Jalousien
Tapeten

HEIMTEX-CENTER

BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ • DESIGNBELÄGE
TEPPICHBODEN • TEPPICHE

FABRIKSTRASSE 5 • 64625 BENSHEIM • FON 0 62 51 / 6 27 86 • FAX 6 54 08

... auch wir sind dabei!

Die Teamwoerker
Hand in Hand Werker

Wissenschaftsjournalist Thomas Ranft moderiert am 22. Juni den Energiedialog im Bürgerhaus

Energiewende: „Es gibt weltweit unzählige Bensheims“



Foto: Thomas Ranft

Wie kann sich Bensheim bei der Energieversorgung zukunfts-sicher und unabhängiger aufstellen? Welchen Beitrag soll und welchen Beitrag kann die größte Stadt im Kreis zur Energiewende leisten? Immerhin hat sich Deutschland zum Ziel gesetzt, bis 2045 klimaneutral zu sein.

Im Rathaus befassen sich das Team Klimaschutz, Umwelt und Energie mit dem städtischen Energiebeauftragten Steffen Giegerich sowie Erste Stadträtin und Umweltdezernentin Nicole Rauber-Jung schon seit Längerem mit den Auswirkungen, Optionen und Chancen der Energiewende auf lokaler Ebene.

Beim Energiedialog am Samstag, 22. Juni, wird der Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Verwaltung und Fachleuten intensiviert. Von 14 bis 17.30 Uhr (Einlass 13 Uhr) wird es im Bensheimer Bürgerhaus ein umfangreiches Programm mit Vorträgen und Info-Ständen geben. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter www.bensheim.de/energiedialog. Dort finden sich auch alle weiteren Informationen zur Veranstaltung und den Referenten.

Moderiert wird der Energiedialog von TV-Moderator Thomas Ranft. Im Interview spricht der Wissenschaftsjournalist unter anderem darüber, warum die Menschen beim Thema Klimawandel aufgerüttelt werden müssen – und ob man von Bensheim aus überhaupt die Welt retten kann.

Herr Ranft, Sie sprechen in Ihren Vorträgen davon, dass wir uns mitten im sechsten Massensterben der Erdgeschichte befinden – und vergleichen den Klimawandel mit dem Einschlag des Yucatan-Kometen vor 66 Millionen Jahren. Müssen wir Menschen so drastisch aufgerüttelt werden?

Thomas Ranft: Leider schon. Praktisch niemand von uns spürt am eigenen Leib, wie ernst die Lage ist. Ich wache morgens auf, die Sonne scheint, der Kaffee schmeckt, da ist es völlig natürlich, dass unser Bewusstsein meldet: Ist nicht so schlimm. Das ist sie aber, allerdings ist die Lage keinesfalls hoffnungslos! Ich will ja niemanden erschrecken, weil ich glaube, dass die Welt untergeht. Sondern damit wir ins Handeln kommen, um mit möglichst

wenig Schaden in die Zukunft zu kommen.

Bis 2045 soll Deutschland klimaneutral sein, also praktisch gar kein klimaschädliches Gas mehr produzieren. Ist diese Zielvorgabe aus Ihrer Sicht realistisch?

Ranft: Was sind gute Ziele? Die, die ambitioniert, aber erreichbar sind. Und eine zumindest rechnerische Neutralität bis 2045 können wir auf jeden Fall schaffen, ich sage sogar: Nur, wenn wir sie bis 2045 schaffen, haben wir eine Chance, unseren Wohlstand und ein angenehmes Leben auch in Zukunft zu sichern. Warum? Nicht nur, weil sich die Umweltbedingungen ändern, sondern insbesondere, weil diese Transformation bereits weltweit Fahrt aufnimmt und die Wertschöpfungen, die Geschäftsmodelle, die Patente, die Fähigkeiten, die den Erfolg für die Zukunft sichern, entscheidend sein werden. Und in vielen Ländern ist man bei diesem Wettlauf um den Erfolg der Zukunft weiter als wir. Und ich persönlich würde mich ungern abhängen lassen. Wir wollen als Land ganz sicher keinen „Nokia-Moment“ erleben.

Lässt sich von einer Stadt wie Bensheim aus überhaupt die Welt retten – beziehungsweise wie sollte ein lokaler Beitrag zur Energiewende aussehen?

Ranft: Natürlich kann man in Bensheim die Welt retten, denn niemand von uns muss die ganze Welt retten. Es geht darum, dass wir unsere Welt „retten“. Dass wir in unserem Umfeld die richtigen Entscheidungen treffen und letztlich jeder Bürger sich „anstrengt“. Denn erstens wird einem das niemand abnehmen, kein Staat, kein Minister, und zweitens müssen wir keine Angst haben. Wir sind nicht allein. Es gibt weltweit unzählige Bensheims, in denen es den Bürgern nicht egal ist, wie ihre Zukunft aussieht. Auch wenn man es von der Bergstraße aus nicht sieht: Die meisten Menschen auf der Erde bewegt gerade das gleiche!

Über die Energiewende wird viel geredet und noch mehr diskutiert, vor allem wenn es um Windkraftanlagen und Wärmepumpen geht. Wie lässt sich die Akzeptanz in der Bevölkerung für erneuerbare Energien erhöhen?

Ranft: Bevor der Prozess be-

ginnt, fordert man Menschen auf, ihre Wünsche und Bedürfnisse zu formulieren. Wenn das Windrad kommt: Wie hätte ich es gerne und was hätte ich davon gerne?

Es geht um ein gemeinschaftliches Formulieren positiver Ziele, was kein Schönreden sein soll. Probleme dürfen auch nicht ausgeblendet werden. Aber wir machen häufig zwei Fehler: Bürger werden zu spät eingebunden, und dann wird immer über Probleme definiert, selten über Chancen. Warum gibt es immer nur eine

Einspruchsfrist? Da kann ja nur Negatives bei rauskommen.

Sie beschäftigten sich seit Jahrzehnten mit Wetter und Klima. Hatten Sie ein persönliches Schlüsselmoment, das Ihnen den Klimawandel besonders deutlich vor Augen führte?

Ranft: Das würde den Rahmen sprengen – nein, im Ernst, inzwischen gibt es so viele Ereignisse, die ohne Klimawandel nachweislich so nicht stattfinden könnten, da drängt sich mir nicht das eine Ereignis auf.

Zur Person:

Thomas Ranft (57) lebt mit seiner Familie in der Wetterau in Hessen. Er interessierte sich früh für wissenschaftliche Themen und bereits nach dem Abitur begann er seinen Werdegang als Moderator beim Hörfunk. Gute zehn Jahre später gelangte er zum Hessischen Rundfunk. Seit 1997 sieht man den Wissenschaftsjournalisten in zahlreichen Sendungen, vorwiegend in den Themenbereichen Wissen, Wetter und Klima, ob im Ersten im Morgenmagazin, im Wetter vor Acht, bei den Tagesthemen oder in der Tagesschau.

Allein im HR-Fernsehen hat er seit 2001 rund 4.000 Ausgaben des Magazins „alle wetter“ rund um Wetter, Klimawandel und Nachhaltigkeit moderiert. Bereits 2008 wurde er dafür mit dem Preis für die beste Wettermoderation im deutschsprachigen Raum geehrt.

Thomas Ranft ist nicht nur Klimabotschafter des BUND, sondern auch Botschafter der Bärenherz Stiftung für schwerstkranke Kinder sowie Vorstandsmitglied der Hessenstiftung „Familie hat Zukunft“.

SUV-Automatik Wochen – Jetzt richtig sparen!

Nur solange der Vorrat reicht!

Bis zu 10.000 € Rabatt beim Finanzieren von Bestandsfahrzeugen!



BAYON Trend DCT

- 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS) Frontantrieb, Benzin
- Automatik
- Klimaanlage
- Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Apple CarPlay™ und Android Auto™
- LED-Tagfahrlicht, Rückfahrkamera
- Einparkhilfe hinten, Sitzheizung vorne
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Aufmerksamkeitsassistent (DAW)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis: **22.390,00 €**
oder monatlich ab:^{1,2} **239,00 €**

Hyundai BAYON Trend Benzin 1.0 T-GDI 48V-Hybrid 74 kW (100 PS) Frontantrieb, 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km; CO₂-Klasse: D.

KONA Trend DCT

- 1.0 T-GDI 88 kW (120 PS) Frontantrieb, Benzin
- Automatik
- 2-Zonen-Klimaautomatik, Navi
- Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™
- LED-Tagfahrlicht, Rückfahrkamera
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Sitzheizung vorne
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Aufmerksamkeitsassistent (DAW)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis: **28.990,00 €**
oder monatlich ab:^{1,3} **259,00 €**

Hyundai KONA Trend Benzin 1.0 T-GDI 88 kW (120 PS) Frontantrieb, 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 143 g/km; CO₂-Klasse: E.

TUCSON N Line DCT

- 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) Frontantrieb, Benzin
- Automatik
- 3-Zonen-Klimaautomatik, Radio-Navi
- Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Apple CarPlay™ und Android Auto™
- LED-Tagfahrlicht, Rückfahrkamera
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Sitzheizung vorne
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Aufmerksamkeitsassistent (DAW)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis ab: **36.990,00 €**
oder monatlich ab:^{1,4} **279,00 €**

Hyundai TUCSON N Line Benzin 1.6 T-GDI 48V-Hybrid 110 kW (150 PS), Frontantrieb, 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km; CO₂-Klasse: E.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Autohaus Schläfer GmbH
67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660
67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330
68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0
www.autohaus-schlaefer.de



* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot für Privatkunden der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. HYUNDAI Ziel-Finanzierung auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. der Kosten einer verpflichtend abzuschließenden Teil-, oder nach Wahl der HYUNDAI Finance, Vollkaskoversicherung durch den Darlehensnehmer. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6 a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustandekommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Laufzeit: 48 Monate; 2) eff. Jahreszins p.a.: 6,29%; Anzahlung: 2.990,00 €; Schlussrate: 11.768,95 €; Gesamtbetrag: 23.269,75 €; 3) eff. Jahreszins p.a.: 5,69%; Anzahlung: 2.990,00 €; Schlussrate: 18.507,60 €; Gesamtbetrag: 30.985,20 €; 4) eff. Jahreszins p.a.: 5,49%; Anzahlung: 4.990,00 €; Schlussrate: 24.717,29 €; Gesamtbetrag: 38.120,33 €. Angebot gültig bis 30.06.2024 oder solange der Vorrat reicht. Bei den Angeboten handelt es sich um Tageszulassungen. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter hyundai.de/wltp.



Mailen Sie uns Ihre Pressemitteilung oder Vereinsnachrichten
info@bensheimer-blaettsche.de



WO IST WAS LOS IN BENSHEIM

THEATER KONZERTE

**Samstag, 08.06.
20.00 Uhr**

Meisterkonzert mit Jean Guihen Queyras. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Kunstfreunde Bensheim e.V. Infos: www.kunstfreunde-bensheim.de

**Sonntag, 09.06.
18.00 Uhr**

Die Feisten – Familientest. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Ax.T. Veranstaltungsorganisation

**Dienstag, 11.06.
20.00 Uhr**

Hazmat Modine – Bonfire Tour 2024 im Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Die Veranstalterinnen Margit Gehrich.

**Dienstag, 11.06.
20.00 Uhr**

Rainer Scheurenbrand – De mi Selva Europatour 2024 in der Kirche St. Laurentius Bensheim, Tannbergstraße 21

**Sonntag, 16.06.
11-13 Uhr**

2. Kurkonzert im Musikpavillon Kronepark Auerbach. Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. Info: Tel. 06251/77945

**Sonntag, 30.06.
18.00 Uhr**

Sommerkonzert mit Alexandrowitsch Kusnezow (Kontrabass) im Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Collegium Musicum Bergstraße e.V. Infos: www.cmb-orchester.de

AUSSTELLUNGEN

bis 14.07.

Sabine Nelles - "Vielfalt in Farbe" im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen des Parktheaters, donnerstags von 9 bis 16 Uhr sowie am 23.06. von 11 bis 14 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Galerien. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

VORTRÄGE

LESUNGEN

bis 23.06.

Reso und sen2 Figueroa - "a new beginning" im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

SONSTIGE

VERANSTALTUNGEN

02.06. bis 30.06.

Behindertenhilfe Bergstraße gGmbH - "Kunst ist wie Heilkräutertee" im Damenbau Fürstentlager Bensheim-Auerbach. Vernissage: Sonntag, 02.06.24, 11 Uhr mit der Band "Das Hoffmann-Projekt". Öffnungszeiten: Samstag, 14.30 bis 18 Uhr und Sonntag, 11 bis 18 Uhr. Veranstalter: Gruppe Kunst im Fürstentlager des Kur- und Verkehrsverein 1866 e.V.

**Freitag, 07.06.
19.00 Uhr**

"Frankfurt sehen und sterben" – Die Toten der Napoleonischen Armee in Frankfurt am Main". Referentin: Dr. Andrea Hampel. Im Museum Bensheim, Eingang: Marktplatz 13. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

**Freitag, 14.06.
19.30 Uhr**

Benjamin Cors liest aus "Krähentage" Buchhandlung H.L. Schlapp, Bahnhofstraße 22

**Samstag, 01.06.
10-14 Uhr**

Marktfrühstück auf dem Marktplatz Bensheim. Infos: www.bensheimerleben.de/wochenmarkt von April bis Oktober jeden Samstag ab 10 Uhr

**Samstag, 01.06.
11.00 Uhr**

Öffentliche Stadtführung, Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information der Stadt Bensheim. Nähere Infos: Tourist Information, Tel. 06251/8696101. Weiterer Termin: 15.06.

**Montag, 03.06.
15-17 Uhr**

BibCube GameTreff
Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steamdeck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstraße 19. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendförderung der Stadt Bensheim. Weitere Termine: jeweils montags

**Montag, 03.06.
15-17 Uhr**

Ü90-Party
Buntes Unterhaltungsprogramm mit Kaffee, Kuchen und Musik zum Zuhören und Mitsingen im AWO Sozialzentrum, Cafeteria, Eifelstrasse 21-25. Veranstalter: Team Familie, Jugend, Senioren und Vereine. Anmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-60

06.06. bis 09.06.

Bürgerfest Bensheim. Vom Bürgerwehrbrunnen bis zum Storchennest. Am 08.06. Interkulturelles Fest, 09.06. Verkaufsoffener Sonntag. Veranstalter: Verkehrsverein Bensheim. www.verkehrsverein-bensheim.de/bf

**Donnerstag, 06.06.
ab 18 Uhr**

Angehörigentreffen in der Arbeiterwohlfahrt, Eifelstraße 21-25.

Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim, mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-62

**Samstag, 08.06.
10-15 Uhr**

Großer Bücher- und Medienflohmarkt. Romane, Sachliteratur, Kinder- und Jugendbücher, CDs, Lexika, Bildbände, Reiseführer uvm. zu echten Schnäppchenpreisen. Vor dem Haupteingang der ehem. Stadtbibliothek (Spielplatz Wambolter Hof). Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek

**Samstag, 08.06.
11-17 Uhr**

AWO Sommerfest – Ein lustiger Tag auf dem Jahrmarkt. AWO Sozialzentrum Bensheim, Eifelstraße 21

**Samstag, 08.06.
11.30 bis 17.00 Uhr**

Interkulturelles Fest anl. des Bürgerfestes mit zahlreichen Tanzvorführungen und musikalischen Darbietungen auf der Bühne am Storchennest. Veranstalter: Stadt Bensheim, Team Soziales und Integration

**Samstag, 08.06.
14.00 Uhr**

Öffentliche Schlossführung. Treffpunkt: Brücke vor der Burgruine. Veranstalter: Tourist Information der Stadt Bensheim. Nähere Infos: Tourist Information, Tel. 06251/8696101

**Samstag, 08.06.
16.00 Uhr**

100 Jahre Jubiläum der Evangelischen Christhona Gemeinde Bergstraße im Musikpavillon / Kronepark Auerbach

**Sonntag, 09.06.
13-18 Uhr**

Verkaufsoffener Sonntag im Rahmen des Bürgerfestes & Blumenmarkt. Fußgängerzone Bensheim

**Donnerstag, 13.06.
16.30 Uhr**

Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de. Weiterer Termin: 27.06.

**Freitag, 14.06.
14.30 Uhr**

Stricken verbindet für Frauen aller Altersgruppen. Frauenbüro Bensheim, Hauptstraße 53 (2. OG). Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

**Freitag, 14.06.
14.30 Uhr**

Seniorenachmittag im Bürgerhaus Kronepark Auerbach. Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt

Samstag, 15.06.

Tour de Montana 2.0 rollt für krebskranke Kinder. Veranstalter: Team Bensheim – Tour der Hoffnung e.V. Infos: www.tdh-bensheim.de

**Sonntag, 16.06.
15.00 Uhr**

Tanzcafe. Bürgerhaus Kronepark Auerbach. Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt

19.06. bis 28.06.

Ausbildungsmeile Bergstraße. Info: www.ausbildung-bergstrasse.de

**Donnerstag, 20.06.
ab 17.30 Uhr**

Stadtteiltour macht Halt in Zell. 17.30 Uhr Sprechstunde von Bürgermeisterin Christine Klein in der Manlay-Stubb im Alten Rathaus, Gronauer Straße 96. Anmeldung unter Tel. 06251/14-200. 18.30 Uhr Beginn der Stadtteiltour (Start am DGH). Im Anschluss besteht bei einem kleinen Umtrunk Gelegenheit für Gespräche und Austausch. Veranstalter: Stadt Bensheim

**Samstag, 22.06.
ab 13 Uhr**

Energiedialog Bensheim Informationsveranstaltung mit Vorträgen und Präsentationen zum Thema Energiewende in Bensheim. Bürgerhaus (KUKO) Bensheim, Am Bürgerhaus 14. Infos und Anmeldung: www.bensheim.de/energiedialog

**Sonntag, 23.06.
07.00 Uhr**

Flohmarkt im Musikpavillon / Kronepark Auerbach. Veranstalter: TSV-Fußball

**Mittwoch, 26.06.
ab 10 Uhr**

Einladung zum Frauentreff. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostersgasse 5. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

**Donnerstag, 27.06.
17-21 Uhr**

After Work Lauterbar vor dem Kaufhaus GANZ. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim. Weitere Termine: 25.07., 29.08., 26.09.

SITZUNGEN

**Donnerstag, 20.06.
19.00 Uhr**

Ausländerbeirat der Stadt Bensheim.

Montag, 24.06.

Ortsbeirat Bensheim-West (18.00 Uhr)
Orstbeirat Bensheim-Mitte (19.00 Uhr)
Ortsbeirat Bensheim-Auerbach (20.00 Uhr) der Stadt Bensheim

**Mittwoch, 26.06.
18.30 Uhr**

Sozial-, Sport- und Kulturausschuss der Stadt Bensheim

**Donnerstag, 27.06.
18.00 Uhr**

Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss der Stadt Bensheim

Stand: 13.05.2024

Würdevoll Abschied nehmen

Bei uns steht der Mensch noch im Mittelpunkt.

Wir helfen, begleiten und beraten Menschen in ihren schweren Stunden des Abschieds



**Leffers
BESTATTUNGEN**

Heidelberger Str. 29
64625 Bensheim
Telefon 06251/ 4262

500 m²
Ausstellungsfläche

Fliesen und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr
Sa: 8 - 12 Uhr

Industriestraße 20
68642 Bürstadt

06206 6308
platten-noll.de

**Beschriftungen
und
Drucksachen**

VIRUS
BESCHRIFTUNGEN

Tel.: 06254 - 940 533 5



Klischees abbauen

Girls' und Boys' Day" Einblicke in die Stadtverwaltung

Schülerinnen und Schüler brechen am „Girls' und Boys' Day“ Klischees auf: Elf Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren entschieden sich im Rahmen des Aktionstages für die Stadtverwaltung Bensheim. Dabei erhielten sie spannende Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Verwaltung.

Zwei Mädchen gingen mit der Stadtpolizei auf Streife, verteilten Strafzettel und erlebten eine Diskussion mit einem Bürger. Bei der Stadtpolizei sind aktuell keine Mitarbeiterinnen beschäftigt. Umso wichtiger ist es, Mädchen zu unterstützen und zu ermutigen, die sich für diese Arbeit in-

teressieren. „Dafür müssen neue Konzepte und Wege gefunden werden, die den Beruf für Frauen attraktiv machen“, betonte Kerstin Hundsorf. Die interne Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bensheim hatte den Aktionstag organisiert. Weitere Jugendliche waren bei der Freiwilligen Feuerwehr Bensheim, im Bereich IT, im Schülerhort und bei den Veranstaltungsmeistern im Parktheater im Einsatz. Ein Junge verbrachte den Vormittag in der Kita am Berliner Ring. Dort gehen männliche Erzieher sowie der Leiter der Kita mit gutem Beispiel voran und bestärkten den Nachwuchs, den Beruf des

Erziehers zu ergreifen. Zum Abschluss trafen sich die jungen Teilnehmenden beim Reflexionsworkshop mit Kerstin Hundsorf im Rathaus. Sie teilten ihre aufregendsten Erlebnisse und hatten die Möglichkeit, Anregungen und Wünsche zum „Girls' und Boys' Day“ zu äußern.

Beim bundesweiten Aktionstag für eine klischeefreie Berufsorientierung handelt es sich um Deutschlands größte Berufsorientierungsinitiative. Die Stadtverwaltung Bensheim beteiligt sich seit 2012 ebenfalls an der Aktion und unterstützt junge Menschen bei einer klischeefreien Berufswahl.

CDU Walk & Talk: Die Geschichte und Aussichten für Europa Rundgang mit Blick

Auf Europa stößt man in der Bensheimer Stadtmitte an mehreren Stellen: Plätze sind nach den Partnerstädten – unter anderem Beaune in Frankreich und Mohács in Ungarn – benannt.

Am Amersham-Platz startete ein Rundgang mit dem Europaabgeordneten Michael Gahler, zu dem die CDU eingeladen hatte. Zwar gehören die Briten nicht mehr der EU an, die Verschwiebung mit dem englischen Ort bleibt weiterhin lebendig. An der Wahl für das Europäische Parlament, die am 9. Juni stattfindet, werden sie zum ersten Mal nicht dabei sein.

Der Brexit wirkt sich hier aus – wie auch wirtschaftlich. Gahler nannte diesen als negatives Beispiel: „Ein Land fügt sich Schaden zu, wenn es die EU verlässt.“ Das entgegnet er nicht zuletzt denjenigen, die hierzulande einen Austritt propagieren. Gerade Deutschland sei nämlich ein großer Profiteur der Europäischen Union.

Für deren Weiterentwicklung sieht der Abgeordnete das Verhältnis zwischen Frankreich und Deutschland als zentral an. Verbunden mit einer Mahnung: Während die früheren Bundeskanzler immer gute Beziehungen zu den französischen Präsidenten pflegten, widersprachen sich die derzeitigen Amtsinhaber sogar öffentlich.

Deshalb formulierte Gahler die Erwartung an Kanzler Scholz, sich mehr für eine Verbesserung des Verhältnisses anzustrengen. Das Gesprächsforum „Weimarer Dreieck“, zu dem auch Polen gehört, sollte wiederbelebt werden.

Angesichts der vertieften Freundschaft über die Grenzen hinweg fragte ein Teilnehmer der Veranstaltung, wie es um die französische Sprache im Schulunterricht bestellt sei. Die Wahl ist freiwillig, doch müsse für die Vorteile der Mehrsprachigkeit



„Mit dem Europaabgeordneten Michael Gahler (Bildmitte) hat die CDU einen Rundgang unternommen, der zu Plätzen der europäischen Partnerstädte in der Bensheimer Stadtmitte führte. Neben Informationen zur anstehenden Europawahl boten die Christdemokraten auch Kostproben von Weinen aus verschiedenen Regionen an.“

geworben werden. Gahler sieht es als wichtig an, Anreize zum Erlernen der Sprachen von Nachbarländern zu geben.

Eine enge Verbindung nach Beaune besteht auf kommunaler Ebene. Sie wurde im Jahr 1960 besiegelt und ist damit die älteste Partnerschaft der Stadt Bensheim, wie bei der Station auf dem Beauner Platz berichtet wurde.

Neben kurzen Berichten zur Europapolitik konnte die Vielfalt des Kontinents auch gekostet werden. Weine aus den Regionen wurden ausgetastet, die die Christdemokraten für diesen Anlass besorgt hatten.

Carmelo Torre, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes, begrüßte unter anderem den Bundestagsabgeordneten Dr. Michael Meister bei dem Rundgang. Den Weg setzten sie fort zu den Plätzen, die mit Ländern in Mittel- und Osteuropa verbunden sind.

Auf dem Hostinné-Platz kamen brandaktuelle Themen zur Sprache: Tschechien unterstützt die Ukraine gegen den Angriffskrieg aus Russland – im Verhältnis sogar mehr als Deutschland. Eine Initiative zur Lieferung von Munition, die weltweit eingekauft wird, hat die dortige Regierung ergriffen.

Da Gahler sowohl außenpolitischer Sprecher der EVP-Fraktion, der die Abgeordneten der CDU angehören, als auch ständiger Berichterstatter des Europäischen Parlaments zur Ukraine ist, konnte er die Hintergründe erläutern. Seit Kriegsbeginn besuchte der Hesse siebenmal die Ukraine und setzt sich dafür ein, die dort lebenden Menschen weiter zu unterstützen.

Angesichts ihres Strebens, zum westlichen Teil Europas zu gehören, konnte am Mohács-Platz ein weiterer Aspekt beleuchtet werden: Die Gespräche mit der

Ukraine über einen Beitritt zur EU sollen beginnen. Dem müsse nun auch Ungarn zustimmen, wie Gahler sagte, da alle gestellten Forderungen erfüllt seien.

Einen bedeutenden Beitrag leistete das Land beim Fall des „Eisernen Vorhangs“, der bis zu den Revolutionen im Jahr 1989 Europa teilte. Ungarn öffnete als erstes die Grenzen, sodass DDR-Bürger in den Westen fliehen konnten.

In Polen nahm damals die Solidarność eine maßgebliche Rolle ein. An die Streikbewegung erinnerte der CDU-Europapolitiker zum Abschluss am Glatzer Platz, der sich vor der Kirche St. Georg befindet. Das „freiheitsliebendste Volk in Europa“ nannte Gahler die Polen mit Blick auf ihre Geschichte. Umso erschreckender, dass in dem Land in den vergangenen Jahren die Axt an Rechtsstaat und Verfassung gelegt worden sei.

„Mit proeuropäischen Argumenten kann man Wahlen gewinnen“, stellte Gahler fest. Schließlich heißt der polnische Ministerpräsident wieder Donald Tusk, der einen anderen Weg als sein Vorgänger einschlägt. Das unterstützt die EU: Sozusagen als „Demokratie-Dividende“ wurden Gelder aufgrund der neuen Entwicklung freigegeben.

Der Blick richtete sich auf das Zusammenwachsen von Europa, das sich glücklicherweise nach dem Zweiten Weltkrieg und der Wende in den östlichen Ländern ergeben hat. Ebenfalls machten die Mitglieder der CDU mit aktuellen Themen deutlich, wie wichtig die Wahl zum gemeinsamen Parlament ist. Sie werben im Wahlkampf um Stimmen für ihre Politik, damit die Menschen auch künftig in Freiheit und Sicherheit in einem geeinten Europa leben können.

Am Samstag, 1. Juni, besteht eine weitere Gelegenheit, den Abgeordneten Gahler zu treffen. Unter dem Motto „Walk & Talk – Die Zukunft Europas“ geht es mit dem Kandidaten, der wieder bei der Europawahl antritt, ins Fürstenlager. Treffpunkt wird um 16.30 Uhr in der Bachgasse 99, Auerbach, sein.



Jeden Monat neu!



NEUERÖFFNUNG

Terminvereinbarung ab sofort möglich unter

06251/9409820 & 0173/6801883

www.podopraxis-bensheim.de

Rodensteinstr. 22 64625 Bensheim

Gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt Lauterbar wieder geöffnet

Auch in diesem Jahr organisiert das Stadtmarketing wieder die beliebte Lauterbar. An insgesamt vier Terminen wandelt sich der Bereich zwischen Kaufhaus Ganz und Lauter in einen gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt.

Bei entspannter Atmosphäre mit Lichterketten und Sitzgelegenheiten gibt es ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot, antialkoholische und alkoholische Getränke sowie Musik von einem DJ.

Los ging es am Donnerstag, 23. Mai. Geöffnet hat die Lauterbar immer von 17 bis 21 Uhr. Weitere Termine: 27. Juni, 25. Juli (an diesem Abend als Silent Disco) und 26. September.

Mit Fördermitteln aus dem Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ wurden im vergangenen Jahr vom Stadtmarketing Lichterketten, Sitzgelegenheiten und Tische für die Neuaufgabe der Lauterbar angeschafft. Dadurch kann der After-Work-Treff auch in diesem Jahr angeboten werden.

...und wohin möchten Sie Ihre neuen Wände haben?



MASSING TROCKENBAU

- Trockenbau • Dachausbau
- Deckenmontage • Bodenverlegung • Türenmontage

Max-Teichmann-Str. 6 64673 Zwingenberg
Tel. 06251 - 86 15 266 Handy 0178 - 790 5730
Fax 06251 - 703 795 mmmassing@web.de

Professionelle Scheibentönungen



- ☒ Sonnenschutzfolie in versch. Tönungsstufen
- ☒ 99% UV Schutz
- ☒ TÜV geprüft

- ☒ Langjährige Haltbarkeit
- ☒ Hochwertige Optik
- ☒ Mit ABG (Eintragungsfrei)

Wir verwenden ausschließlich High-End Tönungsfolien von:



VIRUS
BESCHRIFTUNGEN



Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Weidenring 32 • Bensheim • Tel.: 0151 - 105 17 844

Neue Ortsgerichtsvorsteherin in Gronau

Ruth Böhm löst Heinz Pfeifer ab



Ruth Böhm ist als Ehrenbeamtin zur neuen Ortsgerichtsvorsteherin beim Ortsgericht Bensheim III (Gronau) ernannt worden. Die Ernennung erfolgte über Amtsgeschäftsdirektor Leif Kindinger auf Vorschlag der Stadtverordnetenversammlung. Die Gronauerin wird ihre ehrenamtliche Arbeit an der Spitze des Ortsgerichts zunächst für fünf Jahre ausüben.

Dem Gremium gehört sie bereits seit 2016 als Schöffin an. Peter Jenal, langjähriger Gronauer Ortsvorsteher und heute noch als Schöffe aktiv, hatte sie zusammen mit ihrem Vorgänger Heinz Pfeifer angesprochen. 2019 übernahm sie schließlich den Posten der Stellvertreterin. In Gronau ist die gelernte Bankkauffrau, die bis zu ihrem Ruhestand bei der Sparkasse arbeitete, gut vernetzt und bestens bekannt. Nachdem die Stelle des Ortsgerichtsvorstehers öffentlich ausgeschrieben war, reichte sie erfolgreich ihre Bewerbung ein.

Ruth Böhm löste bereits zum Jahreswechsel Heinz Pfeifer ab, der auf eine lange und engagierte ehrenamtliche Karriere zurückblicken kann. In der jüngsten Sitzung des Ortsbeirats wurde er offiziell verabschiedet. Der Architekt war am 17. Mai 1995 unter dem damaligen Ortsgerichtsvorsteher Rudi Weiß – dem letzten Bürgermeister der bis 1971 selbständigen Gemeinde Gronau – zum Schöffen des Ortsgerichts Bensheim III ernannt worden.

Im Juni 2000 rückte er dann als Nachfolger von Weis nach und wurde in diesem Amt zweimal bestätigt. Erst für weitere zehn Jahre bis 2020 und nach Erreichen der Altersgrenze von 65 Jahren für fünf Jahre bis 2025. Durch einen Wohnortwechsel musste er sich von dieser Aufgabe zurückziehen. Mit Beschluss des Amtsgerichts am 19. September 2023 wurde Heinz Pfeifer daher als Ortsgerichtsvorsteher formell entlassen. „Sie haben für die Allgemeinheit eine überaus verantwortungsvolle und wichtige Aufgabe im Ehrenamt übernommen. Dafür bedanke ich mich bei Ihnen und dem gesamten Ortsgericht herzlich“, betonte Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung. Sie wünschte darüber hinaus Ruth Böhm alles Gute.

Pünktlich zum Wechsel wurde das Büro der Ortsgerichtsvorsteherin mit neuer EDV und Software ausgestattet, die unter anderem beim Schätzen von Gebäuden und Grundstücken eine Arbeitserleichterung darstellt.

In Hessen leisten die Ortsgerichte einen wichtigen Service für die Bürgerinnen und Bürger. Neben dem Ortsgerichtsvorsteher gehören dem Ortsgericht vier weitere Schöffen an. Alle Tätigkeiten am Ortsgericht sind ehrenamtlich. In Bensheim gibt es drei Ortsgerichtsbezirke: außer Gronau noch das Ortsgericht I (zuständig für Bensheim, Auerbach, Hochstädten, Schönberg, Wilmshausen, Zell) und das Ortsgericht II für Fehlheim, Schwanheim und Langwaden.

Eine der vielfältigen Aufgaben ist die Beglaubigung von Unterschriften oder Abschriften öffentlich und privater Urkunden. Neben Bürgerinnen und Bürgern können sich auch die Gerichte an das Ortsgericht wenden. Auf deren Anforderung hat das Ortsgericht Sterbefallanzeigen zu erstatten, Auskunft über Besitzverhältnisse zu erteilen und Nachlassinventare aufzustellen.

Eine vielgenutzte Dienstleistung der Ortsgerichte besteht darin, den Wert bebauter oder unbebauter Grundstücke zu schätzen, die auf Antrag eines Eigentümers oder auf Ersuchen einer Behörde vorgenommen werden. Im Anschluss an die Begehung des Grundstücks wird eine Schätzungsurkunde erstellt. „Von einer Wiese im Wert von 1000 Euro bis hin zu einem Gebäude im Wert von einer Million war während meiner Amtszeit alles dabei“, blickte Heinz Pfeifer auf eine abwechslungsreiche, aber mitunter auch herausfordernde Zeit zurück. Denn bei Vermittlungen in Streitfällen brauchen die Mitglieder des Ortsgerichts auch schon mal ein dickes Fell.

Das Büro der Ortsgerichtsvorsteherin in Gronau befindet sich im Dorfgemeinschaftshaus (Märkerwaldstraße 81a). Sprechstunde ist immer dienstags von 17 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung: Telefon 06251/9749521, Kontakt per Mail: ortsgerecht3@bensheim.de.

Tiere suchen ein Zuhause

Tiere in Not Odenwald e.V. • Tel.: 06063 / 939 848 • tiere-in-not-odenwald.de



Tick

Der etwa 6jährige **Tick** ist ein Fundtier und zeigt sich zunächst schüchtern, aber sehr nett. Für einen Kater hat er ein sehr zartes, quietschiges Stimmchen. Aber er ist auch kein Riese, von daher passt das schon. Tick liegt am liebsten versteckt, hatte aber nichts gegen eine Fotosession. Er lässt sich auch gerne streicheln, drängelt sich aber nicht in die erste Reihe. Tick kann zu anderen, netten Katzen ziehen, oder in ein ruhiges Zuhause mit Katzen in der Nachbarschaft. Freigang muss er nach Eingewöhnung wieder haben. Tick ist kastriert, geimpft und gechipt.



Lou

Karlie und sein Bruder **Lou** (mit dem Fleck auf der Nase) sind im September 23 geboren und in einer liebevollen Pflegestelle aufgewachsen. Es sind zwei supersüße, lebhafte, zutrauliche, flinke und lustige Katerchen, die nur Unsinn im Kopf haben, neugierig sind und am liebsten den ganzen Tag spielen. Wer Action in der Bude haben möchte, ist bei den



Karlie

beiden genau richtig. Weil die zwei so energiegeladen sind, brauchen sie entweder ein großes Haus mit viel Platz oder Freigang in einer ruhigen Gegend. Karlie und Lou sind gechipt, geimpft, kastriert und ziehen nur gemeinsam um.



Isabella

Mit ihren ca. 65 cm ist die 1jährige **Isabella** ein echter Hingucker! Sie läuft ganz gut an der Leine, aber das ist noch ausbaufähig. Die Umwelt findet sie vereinzelt etwas gruselig, orientiert sich aber dann an ihrem Menschen. In ihrer gewohnten Umgebung muss man sie manchmal etwas bremsen. Sie möchte gerne den ganzen Tag mit ihren Menschen kuscheln. Mit Hunden ist Isabella sehr verträglich und sie freut sich über jeden Menschen.



Bruno

Der 2jährige **Bruno** verbrachte er sein ganzes bisheriges Leben in einem rumänischen Tierheim - bis eine Woche vor Ausreise, da zog er auf eine Pflegestelle. Er lernte dort in kürzester Zeit, an der Leine zu gehen, Auto zu fahren und mit anderen Hunden im Haus zu wohnen. Die Pflegestelle beschreibt ihn als nach kurzer Zeit sehr anhänglich, fröhlich und freundlich mit den anderen Hunden, stubenrein und sehr talentiert für Mantrailing. Optisch ist er eine Schönheit und er schenkt sein Herz dem Menschen, der ihm Sicherheit gibt, ihm das Leben zeigt und gerne gemeinsam mit ihm etwas unternimmt. Wer gibt dem Schatz ein tolles Zuhause und zeigt ihm die Welt?

Bensheimer Akkordeon-Orchester probt für Auftritte im Juni

Von Johann Strauß bis Caro Emerald

Die rund 20 Musikerinnen und Musiker des Bensheimer Akkordeon-Orchesters trafen sich am Wochenende zur intensiven Probenarbeit für die anstehenden Konzerte im Juni. „Das diesjährige Programm zeichnet sich durch eine große Bandbreite verschiedenster Musikrichtungen aus“, erklärt Vorsitzende Birgit Schläfer-Mosis.

So gelang am Samstag im

Schönberger Dorfgemeinschaftshaus mit dem Potpourri „Best of Grease“ und dem Song „A night like this“ von Caro Emerald ein schwungvoller Start in den Morgen. Größere Konzentration verlangten die neu aufgelegten Stücke „Return to Värmland“ und „Tiger & Turtle“, beides Werke des bekannten Komponisten und Arrangeurs Hans-Günther Kölz.

In „Return to Värmland“ ver-

tont Kölz auf jazzige Weise das schwedische Volkslied „Ach Värmland, du Schöne“, welches mit seinem warmen, vollen Klang das Herz öffnet. Der Titel „Tiger & Turtle“ bezieht sich auf ein Kunstwerk im Süden Duisburgs, das einer Achterbahn nachempfunden, mit seinen Gegensätzen aus Geschwindigkeit und Langsamkeit erstaunt. Diese Gegensätze greift Kölz in seiner Musik auf, was dem

Orchester rhythmisch und spielerisch einiges abverlangt.

Das Akkordeon-Orchester freut sich darauf, diese und zahlreiche andere Stücke zu verschiedenen Gelegenheiten zu präsentieren. Den Auftakt mit eher leichterem Muse macht der Auftritt auf dem Bensheimer Bürgerfest am 09.06.24 im Rahmen von „Musik verein(t)“.

Zu seinem Jahreskonzert unter

dem Titel „A Night Like This“ lädt der Akkordeon-Verein am Samstag, dem 22.06.24 ab 18 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Schwanheim ein. Der Eintritt ist frei.

Den Abschluss dieser Konzertreihe bildet das Kurkonzert am Sonntag, dem 30.06.24 um 11 Uhr im Bürgerhaus Lindenfels.

Infos und Kontakt: www.akkordeon-bensheim.de



Konzertmeisterin Stephanie Jacobi und das Bensheimer Akkordeonorchester bei der Probe im Dorfgemeinschaftshaus Schönberg-Wilmshausen.

ARMUT BEKÄMPFEN?

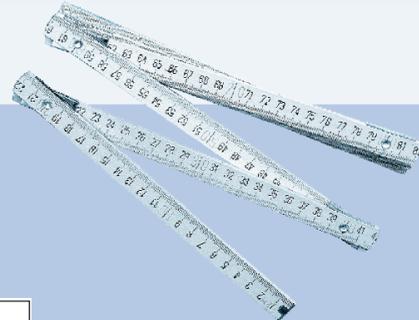
#SIEKANN

MIT IHRER HILFE.

„WERDEN SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V. www.plan.dePLAN INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance

Die Handwerkerseite



- Fachbetriebe ganz aus Ihrer Nähe -

Ihr exklusiver



**Motorrad-Partner
an der Bergstraße**

**Fahrzeughaus
Stilgenbauer GmbH & Co. KG**

Von-Humboldt-Str. 7 • 64646 Heppenheim
Telefon 0 62 52 / 966 3 221
www.bmw-stilgenbauer.de

**...viel mehr
als nur
Steine**

Türen für versch. Einsatzzwecke
Entwässerungen • Revisionstüren
Estrichprodukte • Zementprodukte
Natursteine • Isoliermaterial • Werkzeuge
Farben/Farbmischanlage • Reiniger • uvm.

Die kompetente
Beratung
gibt's dazu

**ZILLIG
BAUSTOFFE**
DIE BAUSTOFF-PROFIS

Schillerstraße 78 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 - 25 69 Fax 6 77 45 Geöffnet: Mo-Fr 7.00-17.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr

Verkauf, Montage und Service

- Garagentore
- Markisen
- Rollläden
- Elektrische Antriebe und Steuerungen für Tore, Markisen und Rollläden
- Aluminium- Zäune, -Geländer und -Anbaubalkone
- Insektenschutzgitter

64673 Zwingenberg
Telefon 0 62 51 / 79 05 77 e-mail: fa.sitec@t-online.de
Telefax 0 62 51 / 98 28 37 www.sitec-zwingenberg.de

Markisen



Alles Badespaß oder was?

Energiebewußte Sanitärtechnik
Öl-/Gas-Notdienst
Kundendienst

www.helfrich-hp.de
HELFRICH
Heizung Sanitär

Heppenheim Briefelstr. 6-8 06252 72005

SCHEIBENTÖNUNG DIREKT VOM PROFI



Wir verwenden ausschließlich High-End Tönungsfolien von:

SunTek

- * Sonnenschutzfolie in versch. Tönungsstufen
- * Langjährige Haltbarkeit
- * 99% UV Schutz
- * Hochwertige Optik
- * TÜV geprüft
- * Mit ABG (Eintragungsfrei)

VIRUS BESCHRIFTUNGEN **Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.**
Weidenring 32 • Bensheim • Tel.: 0151 - 105 17 844

HEIMDECOR

- Gardinen
- Teppichböden
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz

HAHN
DIE MODE - DIE QUALITÄT - DIE BERATUNG
64625 Bensheim-Auerbach Berliner Ring 131
Telefon 06251/ 783 22

HEIZEN & SPAREN

Energiebewußte Heiztechnik Sanitäranlagen
Öl-/Gas-Notdienst
Kundendienst

www.helfrich-hp.de
HELFRICH
Heizung Sanitär

Heppenheim Briefelstr. 6-8 06252 72005



Und welcher Badtyp sind Sie?

Wir realisieren Ihr Traumbad – ganz nach Ihrem Geschmack. Von der ausführlichen Beratung bis zur Endreinigung auch gerne als Komplettleistung.

In Partnerschaft mit:

Bad · Heizung · Sanitär



Badausstellung: Heidelberger Straße 17, 64625 Bensheim

Herbert Service GmbH
Robert-Bosch-Straße 24
Tel. 06251 80085-0 · www.herbert.de

Herbert 
Spezialisten für Gebäudetechnik

Impressum

Das "Bensheimer Blättsche" erscheint in der:

Thiel & Dürr Verlags GbR
Auf der Insel 22
64686 Lautertal

Tel. 06254 - 94 27 33
Fax: 06254 - 94 27 34
info@bensheimer-blaettsche.de
bensheimer-blaettsche.de

Redaktion und Anzeigen:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Satz und Layout:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Druck:
Die Rheinpfalz, Ludwigshafen

Auflage: 19.800 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte in Bensheim mit den Stadtteilen: Auerbach, Hochstädten, Langwaden, Rodau, Fehlheim, Schwanheim, Zell, Gronau, Schönberg, Wilmshausen und Elmshausen.
Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.
Foto-Nachweis (wenn kein eigenes Bildmaterial oder nicht anders angegeben): Bilder von fotolia.com

Diversity-Tag: Internationales Frühstück in der Kita am Berliner Ring

Falafel aus Syrien, Raib aus Marokko und Kochkäse aus Bensheim

Süße Mangos aus Burkina Faso, französischer Zitronenkuchen, afghanisches Brot mit Minzsoße oder eine Portion Kochkäse: Beim internationalen Frühstück der Kita am Berliner Ring hatten Eltern der Kindergarten-Gruppen ein Büfett zusammengestellt, das nicht nur lecker aussah, sondern ebenso gut schmeckte.

Anlass war der zwölfte deutsche Diversity-Tag am 28. Mai. Die interne Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Kerstin Hundsdorf, hatte die Idee, den Tag der Vielfalt mit einer besonderen Aktion zu feiern – und fand in Kita-Leiter Ralph Gettel und seinem Team engagierte Verbündete. Die Kinder brachten am Dienstag daher Essen mit aus Ländern, zu denen sie einen besonderen Bezug haben – weil sie oder ihre Eltern dort geboren wurden oder sie dort gerne Urlaub machen.

Die Auswahl war beeindruckend: Bergkäse aus Österreich, Erdbeeren, Croissants, traditioneller Pfannkuchen aus Kasachstan (Blintschiki) mit süßer Kondensmilch, Falafel nach syrischem Rezept, Bananenbrot mit Trauben, ein marokkanisches Milchdessert (Raib) mit Minze und Aprikose oder ein Vollkornbrot mit selbstgemachter Marmelade. Die Eltern hatten ordentlich aufgetischt. „Danke, dass ihr so tolle Sachen mitgebracht habt“, freute sich Kerstin Hundsdorf mit Bürgermeisterin Christine Klein und Ralph Gettel über die gelungenen Aktion.

Bevor es ans Frühstück ging, traten die Kinder zunächst mutig nach vorne und erklärten, was sie mitgebracht hatten – und warum. Außerdem brachte der Kita-Leiter den Jungs und Mädchen kindgerecht den Tag der Vielfalt näher. „Wir sind alle unterschiedlich“, betonte Gettel – und viele Unter-

schiede konnten die Kinder auch benennen: So gebe es große, kleine, junge und alte Menschen, Männer, Frauen, Kinder und Erwachsene mit einer anderen Hautfarbe, einer anderen Religion und Sprache – oder Menschen mit langen, kurzen oder nur ganz wenigen Haaren. Manche Kinder haben zwei Mamas oder zwei Papas, leben vielleicht bei Oma und Opa, sind arm oder reich.

Wissbegierig, aufgeschlossen und mit einer guten Beobachtungsgabe ausgestattet zeigten die Drei- bis Sechsjährigen, dass Vielfalt für sie eine Selbstverständlichkeit ist. „Wir wollen alle gut und ohne Streit zusammenleben“, fasste es Ralph Gettel für die Kinder zusammen. Was im Kleinen in der Kita gut gelinge („wir gehören alle zusammen“), sei in der großen Welt oftmals schwierig. Umso wichtiger ist es, mit solchen Aktionen wie am Dienstag die Vielfalt und den Zusammenhalt zu betonen.

Dazu zählte auch die Gestaltung von Bannern an allen städtischen Kitas. Ralph Gettel verwies auf die Eltern-Initiative unter dem Motto „Familien für Demokratie und Vielfalt“, die ein Zeichen für Toleranz und Solidarität setzt. Auch am Zaun der Kindertagesstätte am Berliner Ring hängt seit Dienstag diese kunstvoll gestaltete Botschaft. Der Schriftzug „Wir sind bunt“ wird von vielen bunten Handdrücken von Kindern, Eltern und

Großeltern farbenfroh umrahmt.

„Ich freue mich über die gelebte Vielfalt in der Kita“, sagte Christine Klein. Die Bensheimer Kindertagesstätten seien durch die sehr gute Zusammenarbeit von Erzieherinnen und Erziehern, von Eltern und Kindern lebendige Orte der Vielfalt, an denen vorbildliche Integrationsarbeit geleistet werde. Durch Aktionen wie das internationale Frühstück „werden Verbindungen, Vertrauen und Verständnis aufgebaut“. Den Kindern jedenfalls wird der spannende Vormittag sicherlich

noch einige Zeit in Erinnerung bleiben. Und das nicht nur, weil es ein leckeres und vielfältiges Frühstück gab.

Der Deutsche Diversity-Tag, initiiert vom Verein Charta der Vielfalt, ist ein jährlicher Aktionstag, der Vielfalt und Inklusion in Organisationen fördert. Er bietet eine Plattform für Organisationen, sich aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen und Engagement für eine offene und diskriminierungsfreie Arbeitswelt zu zeigen. Der Tag dient dazu, ein Bewusstsein für Vielfalt in

der Arbeitswelt zu schaffen, Vorurteile abzubauen und inklusive Arbeitsumgebungen zu fördern. Der Aktionstag wurde erstmals 2012 ins Leben gerufen.

Der Verein Charta der Vielfalt ist die größte Arbeitgebenden-Initiative zur Förderung von Diversity in Unternehmen und Institutionen Deutschlands. Das Herzstück des Vereins ist die Urkunde „Charta der Vielfalt“, die zur Anerkennung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitskultur 2006 gemeinsam von Unternehmen und Politik ins

Leben gerufen wurde.

Mehr als 5000 Organisationen, darunter die Stadt Bensheim, haben die Charta der Vielfalt bis heute unterzeichnet. Damit repräsentiert sie über 15 Millionen Beschäftigte. Der Verein wird getragen von 38 Mitgliedsorganisationen. Unterstützt wird die Initiative von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus, Reem Alabali-Radovan. Bundeskanzler Olaf Scholz ist Schirmherr des Vereins.



Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes. Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.

Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an. Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251 / 67444.

Ihr Team an der Bergstraße,
wenn es um Schaden und Bewertung geht.



SCAN MICH!

UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes

TUVNORD
Partnerbüro

classic-analytics
MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE

CGF CARAVANING-GUTACHTER
FACHVERBAND e.V.



**Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH**



Wormser Str. 34

Bensheim

Tel. 67 444

info@kfz-sv-b.de

www.kfz-sv-b.de